

## **Erste Satzung**

### **zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern der Stadt Peine (Hebesatzsatzung)**

Aufgrund der §§ 10, 58, 111 Abs. 1 und 112 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), des § 1 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. S. 121), der §§ 1 und 25 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung vom 07.07.2021 (BGBl. 502), der §§ 1 und 16 Abs. 3 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) vom 11.08.2011 (BGBl. I S. 279) und des § 1 des Gesetzes zur Übertragung der Festsetzung und Erhebung der Realsteuern auf die heheberechtigten Gemeinden (Realsteuer-Erhebungsgesetz) vom 22.12.1981 (Nds. GVBl. S. 423) hat der Rat der Stadt Peine in der Sitzung am 19.12.2024 folgende Satzung beschlossen:

#### **§ 1**

##### **Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden mit Wirkung zum 1. Januar 2025 wie folgt festgesetzt:

1. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 720 v.H.
2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 455 v.H.
3. für die Gewerbesteuer auf 440 v.H.

#### **§ 2**

##### **Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2025 in Kraft.

Peine, den 20.12.2024  
Stadt Peine

gez. Saemann

(L. S.)

(Klaus Saemann)  
Bürgermeister

*Nachrichtlich:*

*Der aufkommensneutrale Hebesatz der Grundsteuer B beträgt gemäß § 7 Abs. 1 NGrStG 435 v. H. und liegt damit 20 v. H unter dem festgesetzten Hebesatz von 455 v. H.*